

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 7 (1860)
Heft: 43

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Herr Rud. Wehrauch, gew. Seminarist, als Oberl. nach Walliswyl.
" C. Lännler, als Lehrer nach Gutanen.
" Peter Glück, gew. Seminarist, als Oberlehrer nach Brienaz.
" H. Rüfenacht, gew. Seminarist, als Lehrer nach Hünibach.
" E. Wenger, als Lehrer nach Uetendorf.
" J. Dinkelmann, bisher in Herzogenbuchsee, als Lehrer an der
Mattenschule in Bern.
" R. Grüning, gew. Seminarist, als Lehrer nach Rüeggisberg.
" Chr. Dähler, als Lehrer nach Seftigen.
Igfr. C. Geiser, gew. Seminaristin, als Lehrerin nach Lännlenen.
Herr H. Schaffer, gew. Seminarist, als Lehrer nach Dentenberg.
" J. Egger, bisher in Seftigen, als Lehrer nach Littenwyl.
" J. Mürner, gew. Seminarist, als Lehrer nach Wohlen.
" Hirsbrunner, gew. Seminarist, als Lehrer nach Thal b. Trachselw.
Igfr. A. M. Schneider, als Lehrerin nach Urtenen.
Herr J. Lüthi, bisher in Kalberhöni, als Lehrer nach Wynigen.
" Fr. Schwab, gew. Seminarist, als Lehrer nach Gurbrü.
" Fr. Knuchel, bisher in Wengi, als Oberlehrer nach Gysach.
" J. Büchi, als deutscher Lehrer nach Courtelary.
" D. Spöri, als Lehrer nach Matten b. St. Stefan.
" Fr. G. Schläfli, gew. Seminarist, als Lehrer nach Merzligen.

A n z e i g e n.

Ausschreibung.

Die durch Beförderung erledigte Schule von Lurtigen b. Murten. Schülerzahl circa 50. Jährliche Besoldung Fr. 650 in Baar nebst freier Wohnung mit Scheuerwerk, Garten, $\frac{1}{4}$ Zucharten Pflanzland und 3 Klafter Holz. Auf Verlangen können dem Lehrer noch 4 Zucharten Schulland gegen billige Schätzung zur Benutzung überlassen werden; Pflichten: die gewöhnlichen eines Primarlehrers. Auch würde es nicht ungern gesehen, wenn der Lehrer im Stande wäre, neben der Schule einigen Privatunterricht im Französischen zu erteilen. Die Anmeldungen und Zeugnisse sind bis zum 3. November dem Tit. Oberamt des Seebezirks des Kantons Freiburg einzusenden. Am 5. Nov. um 9 Uhr Morgens haben sich die Bewerber im Schulhaus zu Murten zur Prüfung einzufinden. ¹⁾

²⁾ J. Meyer's Zeitungsatlas in 115 Karten, in Kommission bei **Ferdinand Vogt**, Sohn in Bern